

Waiblingen, 12.04.2022

STIHL betreibt neues Zentrallager in Völklingen

Die STIHL Gruppe setzt die Weichen für weiteres Wachstum, insbesondere im Zukunftsfeld Akku, und betreibt ein neues Zentrallager in Völklingen (Saarland). Zukünftig werden aus Völklingen heraus alle STIHL Vertriebsgesellschaften weltweit sowie der STIHL Fachhandel, hauptsächlich in Deutschland, Frankreich und den Benelux-Ländern, beliefert. In dem neuen Logistik- und Distributionsstandort lagert und verteilt der Garten- und Motorgerätehersteller STIHL Akku-Produkte sowie alle am Produktionsstandort Tirol gefertigten Geräte. Das saarländische Zentrallager löst das bisherige Lager in Straßburg ab, das mit der anhaltend wachsenden Produktnachfrage an Kapazitätsgrenzen kam. Norbert Pick, STIHL Vorstand Marketing und Vertrieb, betont: „Mit dem neuen Zentrallager erhöhen wir nicht nur erheblich unsere Kapazitäten, sondern gewährleisten weiterhin eine kundengerechte Marktversorgung sowie eine wettbewerbsfähige Logistik. Damit sind wir bestens aufgestellt für weiteres Wachstum in der STIHL Gruppe.“ Die Fertigstellung des Neubaus ist Mitte 2022 geplant. Zum 1. Januar 2023 geht das Zentrallager vollumfänglich in Betrieb.

Strategisch günstige Lage und hoch moderne Ausstattung

Das neue Zentrallager hat eine Fläche von 58.000 Quadratmeter und ist damit das größte Lager der STIHL Gruppe. Die geografische Lage Völklingens im Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Luxemburg weist dabei mehrere Vorteile auf: Zum einen befindet sich der Standort in zentraler Lage zu den STIHL Fachhändlern und -händlerinnen, die direkt beliefert werden. Zum anderen liegt das Zentrallager in direkter Autobahnbindung zu Deutschland und Frankreich und nahe der Bundesautobahn A620, was eine effiziente und flexible Lieferkette erlaubt. Dr. Georg Miehler, Bereichsleiter Vertriebslogistik bei STIHL, betont: „Mit dem neuen Zentrallager optimieren wir unsere Prozesse von der Auftragsübergabe bis zur Lieferung an unsere Kunden. Die moderne und hochflexible Lagertechnik ermöglicht es uns, Kundenanforderungen bestmöglich zu erfüllen“. Stark involviert in das Projekt ist auch der österreichische Fertigungsstandort STIHL Tirol, der mit der operativen Steuerung des neuen Zentrallagers betraut ist. „Mit diesem bedeutsamen strategischen Schritt werden wir der anhaltend starken Nachfrage nach STIHL Produkten gerecht und können unsere Kunden noch besser und noch schneller bedienen“, so STIHL Tirol Geschäftsführer Dr. Clemens Schaller.

Der Neubau besticht durch hochmoderne Lager- und Kommissionier-Techniken, wie zum Beispiel selbstfahrende Kommissionier-Geräte und Smartwatches, über die Lagerbestände und Instruktionen angezeigt werden und die den klassischen Handscanner ablösen. Diese Technologie erlaubt ein ergonomisches und flexibles Arbeiten. Durch eine Kombination aus Schmalgang-, Durchlauf- und Breitganglager ist die Einrichtung auf die lagernde Ware angepasst und ermöglicht eine hohe Flexibilität und Anpassung an sich ändernde Bedingungen. Das insgesamt 120.000 Quadratmeter große Gelände, auf dem der Neubau errichtet wird, bietet zudem die Möglichkeit, die Lagerfläche zu erweitern, sodass STIHL für zukünftiges Wachstum und weitere Absatzsteigerungen vorbereitet ist.

Dietz AG errichtet und Hellmann Worldwide Logistics betreibt STIHL Zentrallager

Das STIHL Zentrallager in Völklingen wird durch die Dietz AG, Bensheim als Investor errichtet und von Firma Hellmann Worldwide Logistics betrieben. STIHL hat mit Hellmann einen 10-Jahresvertrag abgeschlossen. Michael Schall, Abteilungsreferent für strategische Logistikprojekte und Projektleiter für das neue Zentrallager bei STIHL, freut sich über die Zusammenarbeit: „Mit der Firma Hellmann haben wir einen starken Partner mit einer langjährigen Expertise an unserer Seite, der uns bei unserem weiteren Wachstumskurs im Akku-Geschäft unterstützt.“ Volker Sauerborn, COO Contract Logistics bei Hellmann, ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass die STIHL Gruppe Hellmann als langfristigen Logistikpartner gewählt hat, um mit uns gemeinsam ihre Wachstumsstrategie umzusetzen. Der Abschluss eines 10-Jahresvertrags macht deutlich, wie viel Vertrauen STIHL uns entgegenbringt. Mit STIHL und Hellmann haben zwei Familienunternehmen mit sehr ähnlichen Werten zusammengefunden, und ich bin davon überzeugt, dass wir in den kommenden Jahren gemeinsam erfolgreich wachsen werden“.

Unternehmensporträt

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel und STIHL eigene Onlineshops, die in den nächsten Jahren international ausgebaut werden, vertrieben - mit 41 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 54.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2020 mit 18.200 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 4,58 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <https://corporate.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Dr. Stefan Caspari

Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas-Stihl-Straße 4 / 71336 Waiblingen

Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402

Fax: +49 - (0) 7151/26-81402

E-Mail: stefan.caspari@stihl.de